

Böhmler und Horgenglarus

Sonderausstellung mit Schweizer Design-Ikonen eröffnet

Donnerstag, 16.05.2019

Rund 100 geladene Gäste sind zur Eröffnung der Sonderausstellung „Schweizer Design“ von Böhmler Büro und Objekt und Horgenglarus gekommen. Noch bis Anfang September zeigt Böhmler Klassiker und Neuheiten der ältesten Stuhl- und Tischmanufaktur der Schweiz im Pavillon der Böhmler Passage.

Wolfgang Hofmann, Geschäftsführer Böhmler Büro und Objekt, begrüßte die Gäste und eröffnete die Ausstellung in Anwesenheit von Marco Wenger, dem Geschäftsführer von Horgenglarus. „Wir freuen uns sehr, diese Ausstellung mit unseren Schweizer Partnern zu realisieren. Die Produkte von Horgenglarus zeichnen sich durch klassische Formvollendung, Zeitlosigkeit und höchste Verarbeitungsqualität aus, die uns seit Jahren überzeugt und auch bei unseren anspruchsvollen Kunden sehr gut ankommt,“ erklärt Wolfgang Hofmann. „Horgenglarus gehört hinsichtlich Gestaltung und Qualität seit bald 140 Jahren zur Weltspitze in der Möbelherstellung. Böhmler als Traditionshaus, insbesondere der Geschäftsbereich Böhmler Büro und Objekt, ist als Spezialist für gewerbliche Einrichtungen und moderne Arbeitswelten für uns ein wichtiger Partner in Deutschland,“ führte Marco Wenger aus, der den Gästen das Unternehmen Horgenglarus kurz vorstellte.

Zur Ausstellungseröffnung ebenfalls anwesend war Ica Bally, die Witwe des Schweizer Designers Jürg Bally, der 1951 den berühmten ess.tee.tisch entwarf und die den Gästen als Zeitzeugin der Designepoche und Aufbruchsstimmung der 50er Jahre spannende Anekdoten erzählte.

Architekten, Innenarchitekten und Planer feierten beim anschließenden Get-Together bis in die späten Abendstunden, kulinarisch verwöhnt mit Schweizer Spezialitäten des Restaurants Mural.

Die Sonderausstellung von Horgenglarus im Pavillon der Böhmler Passage läuft noch bis Anfang September 2019.

Sonderausstellung mit Schweizer Design-Ikonen eröffnet

Links

- [Böhmler im Tal](#)